



## Sind Brust- oder Eierstockkrebs erblich? Wann testen? Wie behandeln?

Wenn in der eigenen Familie bereits gehäuft Fälle von Brust- oder Eierstockkrebs vorliegen, kann es sich um eine erbliche Krebserkrankung handeln. Dies verunsichert viele Frauen, so dass Tobias Hesse, Geschäftsführender Oberarzt, in seinem Vortrag „Sind Brust- oder Eierstockkrebs erblich?“ über dieses Thema aufklären will. Er erläutert, wann eine dieser Krebserkrankungen erblich ist, wann ein erhöhtes Risiko vorliegt und in welchen Fällen verschiedene Vorsorge- und Therapiemöglichkeiten sinnvoll sind. Dabei geht er unter anderem auf den sogenannten Gentest und die Möglichkeit zur intensivierten Brustkrebsfrüherkennung ein und stellt vorbeugende Maßnahmen vor, um das Risiko einer Erkrankung insbesondere auch bei jungen Frauen zu senken.

**Termin:** Mittwoch, 6. November 2024  
**Zeit:** 15.00 - 17.00 Uhr  
**Referent:** **Tobias Hesse,**  
Geschäftsführender Oberarzt, Koordinator  
des zertifizierten Brustkrebszentrums,  
Frauenklinik  
**Ort:** Esssaal, Mutterhaus, Haus Nr. 8

## TERMINÜBERSICHT FÜR IHRE PINNWAND

### 7. Februar 2024

**Starke Frauen: Sei die Heldin deines Lebens!**  
**Beratung · Rechte · Wohlfühlen bei entsprechender  
Versorgung nach einer Brustoperation**

### 5. Juni 2024

**Selbsthilfegruppe / Selbsthilfekontaktstelle**  
**Gemeinsam ist man immer stärker**

### 4. September 2024

**Schlaf und Schlafstörungen**

### 6. November 2024

**Sind Brust- oder Eierstockkrebs erblich?**  
**Wann testen? Wie behandeln?**

- Barrierefrei
- Freier Eintritt
- Anmeldung nicht erforderlich

Jeweils 15.00 - 17.00 Uhr  
Esssaal, Mutterhaus, Haus Nr. 8,  
Mutterhausgelände  
Elise-Averdieck-Str. 17, 27356 Rotenburg

## ANFAHRT

Sie erreichen uns über die A1 aus Hamburg oder Bremen kommend und über die A27 aus Hannover, Abfahrt Rotenburg. Folgen Sie den Hinweisschildern nach Rotenburg. In der Innenstadt fahren Sie Richtung Diakonieklinikum. Die mögliche Parkfläche direkt am Klinikum ist begrenzt. Gegen eine Gebühr können Sie im Parkhaus oder auf dem gegenüberliegenden Mutterhausgelände parken. Kostenfreie Parkplätze finden Sie auf dem Lohmarkt (Ecke Fuhrenstraße, Königsberger Straße).

### AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM

**ROTENBURG** gemeinnützige GmbH  
Frauenklinik

Leitung: Dr. med. Wladimir Pauker, Chefarzt  
Organisation: Manuela Schneiders und Susanne Herold,  
Gesundheits- und Krankenpflegerinnen  
T (04261) 77 - 34 02, F (04261) 77 - 21 44

[www.diako-online.de](http://www.diako-online.de)



## INFO-CAFÉ FÜR KREBSPATIENTINNEN

KOSTENFREIE VORTRAGSREIHE

©AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG – 01-2024



**Februar**  
bis  
**November 2024**

[www.diako-online.de](http://www.diako-online.de)

# INFO-CAFÉ FÜR KREBSPATIENTINNEN

## Sehr geehrte Damen und Herren,

an Krebs zu erkranken bedeutet für Betroffene und ihre Angehörigen immer eine schwere Zeit. Der Alltag dreht sich schlagartig um die Erkrankung, optimale Behandlungsmöglichkeiten und Heilungschancen. Um über neuste Therapiefortschritte, individuelle Krebstherapien und alltägliche Hilfestellungen zu informieren, laden wir insbesondere Frauen zu unserem Info-Café ein.

Das zertifizierte Brustkrebszentrum des Diakonieklinikums bietet Ihnen durch eine alljährliche Überprüfung der Zertifizierung Gewähr für eine Behandlung auf neuestem wissenschaftlichen Niveau. Dieses Wissen wollen wir teilen und Ihnen dadurch Hilfestellungen im Heilungsprozess bieten: Bei unserem Info-Café informieren unsere Expert:innen aus unserem Haus und Kooperationspartner:innen zu aktuellen Themen. Dabei legen unsere Referent:innen Wert darauf, für Sie das Thema gut verständlich aufzubereiten, zu vermitteln und Ihre Fragen zu beantworten.

Selbstverständlich sind auch Herren zu unseren Veranstaltungen eingeladen; Angehörige, Freund:innen und Interessierte sind ebenso herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet im barrierefreien Esssaal im Mutterhaus statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlichst  
Ihr



Dr. med. Wladimir Pauker,  
Chefarzt der Frauenklinik

Wir sind zertifiziert:  **Zertifiziertes Brustkrebszentrum**



## Starke Frauen: Sei die Heldin deines Lebens! Beratung · Rechte · Wohlfühlen bei entsprechender Versorgung nach einer Brustoperation

Gesund werden ist das oberste Ziel und hat bei einer Krebserkrankung höchste Priorität. Da sind Stärke, Kraft und Kampfgeist gefragt. Denn gegen Krebs zu kämpfen, bedeutet die Heldin des eigenen Lebens zu werden! Zu der Auseinandersetzung mit der Diagnose, Therapie oder Nachsorge gesellen sich auch Fragen wie: Welche Beratungsangebote gibt es? Welche Rechte habe ich als Betroffene? Welche Hilfsmittel gibt es, damit ich mich beispielsweise nach einer Brustoperation wohlfühlen kann?

Diese Fragen beantworten gemeinsam Manuela Schneiders, Onkologische Fachpflege, und Jana Hanke, Medizinprodukteberaterin, in ihrem Vortrag mit dem Titel „Starke Frauen: Sei die Heldin deines Lebens! Beratung · Rechte · Wohlfühlen bei entsprechender Versorgung nach einer Brustoperation“.

**Termin:** Mittwoch, 7. Februar 2024  
**Zeit:** 15.00 - 17.00 Uhr  
**Referentinnen:** **Manuela Schneiders**, Onkologische Fachpflege, und **Jana Hanke**, Medizinprodukteberaterin  
**Ort:** Esssaal, Mutterhaus, Haus Nr. 8

## Selbsthilfegruppe / Selbsthilfekontaktstelle Gemeinsam ist man immer stärker

Selbsthilfegruppen können eine große Stütze im Kampf gegen den Krebs sein. Das Austauschen miteinander und das Schildern der eigenen Erfahrungen kann Betroffenen helfen, den Umgang mit der Krebserkrankung zu erleichtern und diese in das eigene Leben zu integrieren. Selbsthilfegruppen sind in diesem Zusammenhang eine große Stütze und helfen in der Gemeinschaft Mut und Lebenskraft zu schöpfen und gleichzeitig Ängste abzubauen. Veronika Czech von der ZISS Selbsthilfekontaktstelle stellt in ihrem Vortrag vor, welche Unterstützung es vor Ort für Menschen mit einer Krebserkrankung und für ihre Angehörigen gibt. Sie erklärt, wie Selbsthilfegruppen Raum für einen persönlichen Austausch untereinander bieten und was für eine Stütze sie im Kampf gegen den Krebs sein können.

**Termin:** Mittwoch, 5. Juni 2024  
**Zeit:** 15.00 - 17.00 Uhr  
**Referentin:** **Veronika Czech**,  
Zentrale Informationsstelle Selbsthilfe;  
Selbsthilfekontaktstelle im Landkreis Rotenburg /  
Wümme (ZISS Rotenburg)  
**Ort:** Esssaal, Mutterhaus, Haus Nr. 8

## Schlaf und Schlafstörungen

Viele Patient:innen mit einer Krebserkrankung kennen sie: Einschlaf- und Durchschlafstörungen, häufig verbunden mit lästigen Grübeleien. Auch nach einer ausreichenden Schmerzeinstellung stellt sich der bekannte Schlafrhythmus nicht immer wieder ein und häufig bringt auch eine Unterstützung mit Schlafmitteln nicht das gewünschte Ergebnis.

Wie gestaltet sich eigentlich ein gesunder Schlaf und wie gelingt es wieder zu einem ausgewogenen Rhythmus zurückzufinden? Darüber referieren die beiden Psychologinnen Oksana Root und Astrid Lübben. Dabei soll aber besonders Platz für Fragen und Erfahrungen der Teilnehmenden sein.

**Termin:** Mittwoch, 4. September 2024  
**Zeit:** 15.00 - 17.00 Uhr  
**Referentinnen:** **Astrid Lübben**, Diplom-Psychologin  
**Oksana Root**, Psychologin, M.Sc.  
**Treffpunkt:** Esssaal, Mutterhaus, Haus Nr. 8